

EVTZ EUREGIO OHNE GRENZEN mbH

Rechtssitz: VIA GENOVA 9 TRIESTE (TS)
Steuernr.90139730320

Jahresabschluss zum 31.12.2016

Bilanz Aktiva

	31.12.2016	31.12.2015
A) FORDERUNGEN GEGEN MITGLIEDER		
Forderungen gegen Mitglieder	0	0
GESAMT FORDERUNGEN GEGEN MITGLIEDER (A)	0	0
B) ANLAGEVERMÖGEN		
I - IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
Immaterielle Vermögensgegenstände brutto	0	0
Abschreibungsfonds immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
GESAMT IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	0	0
II – SACHANLAGEN		
Sachanlagen brutto	0	0
Abschreibungsfonds Sachanlagen	0	0
GESAMT SACHANLAGEN	0	0
II – FINANZANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagevermögen	0	0
Abwertungen	0	0
GESAMT ANLAGEVERMÖGEN (B)	0	0
C) UMLAUFVERMÖGEN		
II - Im Umlaufvermögen verbuchte Forderungen	35.036	140.035
Fällig binnen nächstem Haushaltsjahr	35.036	140.035
Fällig nach nächstem Haushaltsjahr	0	0
IV - Flüssige Mittel	851.501	677.854
GESAMT UMLAUFVERMÖGEN (C)	886.537	817.889
D) RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	33	0
GESAMT RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN (D)	33	0
GESAMT AKTIVA	886.570	817.889

Bilanz Passiva

	31.12.2016	31.12.2015
A) EIGENKAPITAL		
I – Dotationsfonds	300.000	300.000
IV – Rückstellungen Dotationsfonds	0	0
VII - Sonstige Rückstellungen	0	2
VIII - Überschuss (Verlust) vorangegangene Haushaltsjahre	497.231	336.660
IX - Überschuss (Verlust) des Haushaltsjahres	72.905	160.571
GESAMT EIGENKAPITAL (A)	870.136	797.233
B) FONDS FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN	0	0
C) ABFERTIGUNG	0	0
D) VERBINDLICHKEITEN	12.123	20.653
Fällig binnen nächstem Haushaltsjahr	12.123	20.653
Fällig nach nächstem Haushaltsjahr	0	0
GESAMT VERBINDLICHKEITEN (D)	12.123	20.653
E) RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	4.311	3
GESAMT RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN (E)	4.311	3
GESAMT PASSIVA UND EIGENKAPITAL	886.570	817.889

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2016	31.12.2015
A) PRODUKTIONSWERT		
1) Erlöse aus Verkäufen und Leistungen		
- Verwaltungsüberschüsse vorangegangenes Haushaltsjahr	0	0
- Beiträge von Körperschaften	105.000	181.200
- sonstige Erlöse	95	0
GESAMT PRODUKTIONSWERT (A)	105.095	181.200
B) PRODUKTIONSKOSTEN		
6) Kosten für Rohstoffe, Hilfsstoffe, Verbrauchsgüter und Waren	0	0
7) Kosten für Dienstleistungen	31.816	20.559
8) Kosten für die Nutzung von Drittmitteln	0	0
9) Personalkosten	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0
b) Sozialabgaben	0	0
c) Abfertigung	0	0
e) Sonstige Kosten	0	0
10) Abschreibungen und Abwertungen	0	0
a) Abschreibungen der immateriellen Vermögensgegenstände	0	0
b) Abschreibungen der Sachanlagen	0	0
14) Diverse Verwaltungsaufwendungen	93	48
GESAMT PRODUKTIONSKOSTEN	31.909	20.607
Differenz zwischen Produktionswert und -kosten (A - B)	73.186	160.593
C) FINANZERTRÄGE UND -AUFWENDUNGEN		
16) Sonstige Finanzerträge		
d) Andere Erträge als o.g.		
Sonstige	9	12
17) Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		
Sonstige	0	5
GESAMT FINANZERTRÄGE UND -AUFWENDUNGEN (15+16-17+-17-bis)	9	7
ERGEBNIS VOR STEUERN (A-B+C)	73.195	160.600
20) Steuern des laufenden Haushaltsjahres, Voraus- und Nachzahlungen		
Laufende Steuern	290	29
Gesamt Steuern des laufenden Haushaltsjahres, Voraus- und Nachzahlungen	290	29
ÜBERSCHUSS (VERLUST) DES HAUSHALTSJAHRES	72.905	160.571

EVTZ EUREGIO OHNE GRENZEN mbH

Rechtssitz: VIA GENOVA 9 TRIESTE (TS)

Steuernr.90139730320

Anhang zum

Jahresabschluss zum 31.12.2016

Einleitung in den Anhang

Einleitung

Der EVTZ Euregio ohne Grenzen entwickelt seine Tätigkeit in den vorrangigen Interventionsbereichen, d. h. Bildung, Hochschulbildung, Kultur, grenzüberschreitende Mobilität, Tourismus, Sozial- und Gesundheitswesen und Zivilschutz.

Erstellungskriterien

Erstellung des Jahresabschlusses

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen werden in der Reihenfolge vorgestellt, in der die entsprechenden Haushaltsposten in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung angeführt sind.

Bezüglich der Angaben in der Einleitung dieses Anhangs wird bestätigt, dass gemäß Art. 2423 Abs. 3 ital. Zivilgesetzbuch die für zweckdienlich erachteten Zusatzinformationen bereitgestellt werden, sofern die von spezifischen gesetzlichen Bestimmungen vorgeschriebenen Informationen nicht ausreichen sollten, um eine wahrheitsgemäße und korrekte Abbildung der Unternehmenssituation zu liefern.

Es sind keine Ausnahmefälle eingetreten, die den Rückgriff auf Abweichungen gemäß Art. 2423, Abs. 4 und 5 und Art. 2423-bis Abs. 2 ital. ZGB erforderlich gemacht haben.

Der Jahresabschluss und der vorliegende Anhang wurden in Euro erstellt.

Grundlagen der Erstellung des Jahresabschlusses

Die Bewertung der Bilanzposten erfolgte unter Beachtung des Grundsatzes der Vorsicht und im Hinblick auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit. Gemäß Art. 2423-bis Abs. 1 Punkt 1-bis ital. ZGB wurden die Posten unter Berücksichtigung der Substanz des Vorgangs oder des Vertrags vermerkt und präsentiert.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die Aufwendungen und Erträge entsprechend dem Zuordnungsgrundsatz und unabhängig vom Zeitpunkt ihres finanziellen Auftretens verbucht. Zudem wurden die Risiken und Verluste des Haushaltsjahres berücksichtigt, auch wenn diese erst nach Jahresabschluss bekannt wurden.

Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und die in diesem Anhang enthaltenen buchhalterischen Informationen entsprechen den Büchern, denen sie direkt entnommen wurden.

In der Darstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Bilanzposten in Gruppen zusammengefasst, denen arabische Nummern vorangestellt wurden, so wie es fakultativ in Art. 2423-ter ital. ZGB vorgesehen ist.

Gemäß Art. 2423-ter ital. ZGB wird hinzugefügt, dass alle Bilanzposten mit dem vorangegangenen Haushaltsjahr vergleichbar sind; es bestand somit nicht die Notwendigkeit, irgendeinen Posten des vorherigen Haushaltsjahres anzupassen.

Gemäß Art. 2424 ital. ZGB wird bestätigt, dass es keine Elemente in den Aktiva oder Passiva gibt, die unter mehreren Posten des Jahresabschlusses verbucht sind.

Bewertungskriterien

Die für die Bewertung der Bilanzposten und die Wertberichtigungen hinzugezogenen Kriterien sind mit den Vorschriften des ital. Zivilgesetzbuches und den Vorgaben der vom Organismo Italiano di Contabilità (OIC) ausgegebenen Rechnungslegungsstandards im Einklang. Diese haben sich im Vergleich zum vorangegangenen Haushaltsjahr nicht verändert.

Gemäß Artikel 2427 Abs. 1 Nr. 1 ital. ZGB werden die bedeutendsten Bewertungskriterien, die unter Beachtung der Vorschriften von Art. 2426 ital. ZGB hinzugezogen wurden, erläutert, unter besonderer Berücksichtigung der Bilanzposten, für die der Gesetzgeber verschiedene Bewertungs- und Berichtigungskriterien zulässt bzw. für die keine spezifischen Kriterien vorgeschrieben sind.

Sonstige Informationen

Bewertung der Posten in ausländischer Währung

Der EVTZ hat zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses keine Forderungen oder Verbindlichkeiten in ausländischer Währung.

Geschäfte mit Pflicht zur Rückübertragung zu einem bestimmten Termin

Gemäß Art. 2427 Nr. 6-ter bestätigt der EVTZ, dass er im Laufe des Haushaltsjahres keine Geschäfte mit Pflicht zur Rückübertragung zu einem bestimmten Termin vorgenommen hat.

Anhang, Aktiva

Einleitung

Die unter den Aktiva der Bilanz verbuchten Posten wurden gemäß den Vorschriften von Artikel 2426 ital. ZGB und im Einklang mit den italienischen Rechnungslegungsstandards bewertet. In den Abschnitten zu den einzelnen Posten sind die im Einzelnen angewendeten Kriterien angegeben.

Umlaufvermögen

Die Posten des Umlaufvermögens wurden gemäß den Vorgaben der Punkte 8 bis 11-bis Artikel 2425 ital. ZGB bewertet. Die angewandten Kriterien sind in den Abschnitten der jeweiligen Bilanzposten angegeben.

Im Umlaufvermögen verbuchte Forderungen

Die im Umlaufvermögen verbuchten Forderungen wurden zum vermutlichen Veräußerungswert bewertet, wobei die Möglichkeit gemäß Art. 2435-bis ital. ZGB genutzt wurde.

Kapitalisierte Finanzaufwendungen

Alle Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen wurden im Haushaltsjahr vollständig bezahlt. Gemäß Art. 2427 Abs. 1 Nr. 8 ital. ZGB wird damit bescheinigt, dass keine Kapitalisierungen von Finanzaufwendungen vorliegen.

Forderungen aus Steuervorauszahlungen

Es wurden keine Beträge für aktive Steuernachzahlungen bereitgestellt, da die Meinung herrscht, dass die zeitlichen Unterschiede zwischen theoretischer und tatsächlicher Steuerlast vom Betrag her irrelevant sind im Verhältnis zum steuerpflichtigen Gesamteinkommen.

Anhang, Passiva und Eigenkapital

Einleitung

Die Posten des Eigenkapitals und der Passiva in der Bilanz wurden im Einklang mit den italienischen Rechnungslegungsstandards verbucht; in den Abschnitten zu den einzelnen Posten sind die im Einzelnen angewendeten Kriterien angegeben.

Eigenkapital

Die Posten wurden in der Bilanz zum Buchwert entsprechend den Vorschriften des Rechnungslegungsstandards OIC 28 ausgewiesen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden in der Bilanz zum Nennwert ausgewiesen, wobei die Möglichkeit nach 2435-*bis* ital. ZGB genutzt wurde.

Verbindlichkeiten, für die auf Gütern der Gesellschaft eine dingliche Sicherheit besteht

Gemäß und mit Wirkung von Art. 2427 Abs. 1 Nr. 6 ital. ZGB wird bescheinigt, dass es keine Verbindlichkeiten gibt, für die auf Gütern der Gesellschaft eine dingliche Sicherheit besteht.

Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite

Die Rechnungsabgrenzungsposten wurden auf der Grundlage des Zuordnungsprinzips mittels Aufteilung der zwei Haushaltsjahre gemeinsamen Kosten und/oder Erlöse berechnet.

Wertveränderung des Anlagevermögens

Dieser Abschnitt ist nicht maßgeblich, da der EVTZ im Jahresabschluss die Posten zum Anlagevermögen nicht ausweist.

Veränderung der Position der anderen Posten der Aktiv- und Passivseite

In Bezug auf das abgeschlossene Haushaltsjahr werden in den folgenden Übersichten für jeden Posten der Aktiv- und Passivseite, die kein Anlagevermögen sind, die ursprüngliche Höhe, die Bewegungen im Haushaltsjahr und der entsprechende Endbetrag dargestellt.

Forderungen

Beschreibung	Ursprüngliche Höhe	Zunahme	Übertrag. in den Posten	Übertrag. vom Posten	Abnahme	Endbetrag
Im Umlaufvermögen verbuchte Forderungen	140.035	105.050	-	-	210.049	35.036
Gesamt	140.035	105.050	-	-	210.049	35.036

In den Forderungen sind die vom Land Kärnten noch nicht gezahlten Jahresmitgliedsbeiträge für 2016 in Höhe von 35.000 Euro verbucht, der Unterschied ist auf Bankgebühren zurückzuführen.

Flüssige Mittel

Beschreibung	Detail	Ursprüngliche Höhe	Zunahme	Übertrag. in den Posten	Übertrag. vom Posten	Abnahme	Endbetrag
<i>Flüssige Mittel</i>							
	Bank Kontokorrent	677.854	213.901	-	-	40.254	851.501
Gesamt		677.854	213.901	-	-	40.254	851.501

2016 wurden die restlichen Jahresbeiträge für 2015 kassiert, 70.000 € vom Land Kärnten und 70.000 € von der Region Veneto sowie die Jahresbeiträge 2016 von der Region Friaul Julisch Venetien und der Region Veneto.

Zudem wurden die eingegangenen Rechnungen für 2016 beglichen.

Die Differenz ist auf die finanzielle Geschäftstätigkeit zurückzuführen.

Rechnungsabgrenzungsposten der Aktivseite

Beschreibung	Ursprüngl. Höhe	Zunahme	Übertrag. in den Posten	Übertrag. vom Posten	Abnahme	Endbetrag
Rechnungsabgrenzungsposten	-	33	-	-	-	33
Gesamt	-	33	-	-	-	33

Es handelt sich um Kostenanteile für die Verwaltung der Internet-Domain für 2017.

Eigenkapital

Beschreibung	Detail	Ursprüngl. Höhe	Zunahme	Übertrag. in den Posten	Übertrag. vom Posten	Abnahme	Endbetrag
<i>Dotationsfonds</i>							
	Dotationsfonds	300.000	-	-	-	-	300.000
Gesamt		300.000	-	-	-	-	300.000
<i>Sonstige</i>							

Beschreibung	Detail	Ursprüngl. Höhe	Zunahme	Übertrag. in den Posten	Übertrag. vom Posten	Abnahme	Endbetrag
<i>Rückstellungen</i>							
	Rückstellung Rundungsdifferenz in Euro	-	2	-	-	-	2
Gesamt		-	2	-	-	-	2
<i>Überschuss (Verlust) der vorangegangenen Haushaltsjahre</i>							
	Überschuss der vorangegangenen Haushaltsjahre	336.660	160.571	-	-	-	497.231
Gesamt		336.660	160.571	-	-	-	497.231
<i>Überschuss (Verlust) des Haushaltsjahres</i>							
	Überschuss des Haushaltsjahres	160.571	72.905	-	-	160.571	72.905
Gesamt		160.571	72.905	-	-	160.571	72.905

Verbindlichkeiten

Beschreibung	Ursprüngliche Höhe	Zunahme	Übertrag. in den Posten	Übertrag. vom Posten	Abnahme	Endbetrag
Verbindlichkeiten	20.653	27.028	-	-	35.558	12.123
Gesamt	20.653	27.028	-	-	35.558	12.123

Es handelt sich um Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten.

Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite

Beschreibung	Ursprüngl. Höhe	Zunahme	Übertrag. in den Posten	Übertrag. vom Posten	Abnahme	Endbetrag
Rechnungsabgrenzungsposten	3	4.311	-	-	3	4.311
Gesamt	3	4.311	-	-	3	4.311

Es handelt sich um Rechnungsabgrenzungsposten für die Kosten des Personals in koordinierter und kontinuierlicher Mitarbeit, das am 23.12.2016 seine Arbeit aufgenommen hat und dessen Gehaltsabrechnungen im Haushaltsjahr 2017 ausgestellt wurden, sowie um Kosten für die Vergütung 2016 des Rechnungsprüfers.

Forderungen und Verbindlichkeiten, unterschieden nach Restlaufzeit und Verbindlichkeiten, für die eine dingliche Sicherheit besteht

In den folgenden Aufstellungen werden für jeden Posten die Forderungen und Verbindlichkeiten der Gesellschaft mit Angabe ihrer Restlaufzeit angegeben.

Forderungen, unterschieden nach Restlaufzeit

Beschreibung	Italien	Andere EU-Länder	Übriges Europa	Rest der Welt
Im Umlaufvermögen verbuchte Forderungen	36	35.000	-	-
Binnen dem nächsten Haushaltsjahr fälliger Betrag	36	35.000	-	-
Nach dem nächsten Haushaltsjahr binnen 5 Jahren fälliger Betrag	-	-	-	-
Nach 5 Jahren fälliger Betrag	-	-	-	-

Verbindlichkeiten, unterschieden nach Restlaufzeit

Beschreibung	Italien	Andere EU-Länder	Übriges Europa	Rest der Welt
Verbindlichkeiten	7.676	4.447	-	-
Binnen dem nächsten Haushaltsjahr fälliger Betrag	7.676	4.447	-	-
Nach dem nächsten Haushaltsjahr binnen 5 Jahren fälliger Betrag	-	-	-	-
Nach 5 Jahren fälliger Betrag	-	-	-	-

Anhang, Gewinn- und Verlustrechnung

Einleitung

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist das wirtschaftliche Ergebnis des Haushaltsjahres aus.

Sie gibt eine Darstellung der Verwaltungsgeschäfte mittels einer Zusammenfassung der positiven und negativen Einkommensbestandteile, die zum Erreichen des wirtschaftlichen Ergebnisses beigetragen haben. Die im Jahresabschluss gemäß Artikel 2425-bis ital. ZGB verbuchten positiven und negativen Einkommenskomponenten werden je nach Zugehörigkeit zur operativen, sonstigen und finanziellen Geschäftstätigkeit unterschieden.

Die operative Geschäftstätigkeit verbucht die Einkommenskomponenten, die durch Geschäfte erzeugt werden, die kontinuierlich und in dem für die Ausübung der Geschäftstätigkeit maßgeblichen Sektor auftreten und die den besonderen und charakteristischen Teil der wirtschaftlichen Tätigkeit des EVTZ, für die dieser gegründet wurde, ausmachen und bestimmen.

Die finanzielle Geschäftstätigkeit umfasst Geschäfte, die Erträge und Aufwendungen finanzieller Natur erzeugen.

Die sonstige Geschäftstätigkeit besteht aus Geschäften, die Einkommenskomponenten erzeugen, die zur ordentlichen Geschäftstätigkeit gehören, jedoch nicht unter die operative und finanzielle Geschäftstätigkeit fallen.

Produktionswert

Die Erlöse werden im Jahresabschluss nach Zugehörigkeit abzüglich Retouren, Nachlässe, Rabatte und Prämien sowie der direkt mit diesen verbundenen Steuern verbucht.

Die Erlöse aus der Geschäftstätigkeit 2016 hängen mit den von den Mitgliedern gezahlten Beiträgen zusammen, die sich laut Beschluss auf € 105.000 belaufen, sowie mit den sonstigen Erlösen aus der Geschäftstätigkeit der Körperschaft in Höhe von € 104.

Produktionskosten

Die Kosten und Aufwendungen werden nach Zugehörigkeit und Beschaffenheit abzüglich Retouren, Nachlässe, Rabatte und Prämien unter Wahrung des Grundsatzes der Korrelation zu den Erträgen unter den jeweiligen Posten entsprechend dem Rechnungslegungsstandard OIC 12 verbucht. Für den Kauf von Gütern wurden die jeweiligen Kosten zum Zeitpunkt des substantiellen und nicht formalen Eigentumsübergangs verbucht, wobei als einschlägiges Kriterium für den substantiellen Übergang die Übertragung der Risiken und Nutzen angewandt wurde. Für den Kauf von Dienstleistungen wurden die jeweiligen Kosten verbucht, wenn die Dienstleistung erhalten wurde bzw. wenn die Dienstleistung abgeschlossen war; bei fortlaufenden Dienstleistungen hingegen wurden die entsprechenden Kosten zum angefallenen Anteil verbucht.

2016 hat der EVTZ einige Kosten in Verbindung mit der administrativen Geschäftstätigkeit getragen, und zwar:

- Vergütungen für Fachdienstleistungen (Übersetzungen)	€ 1.052
- Vergütungen für das Gremium der Rechnungsprüfer:	€ 28.122
- Vergütungen für Mitarbeiter:	€ 1.561
- Finanzaufwendungen und Bankspesen:	€ 1.010
- Diverse Verwaltungsaufwendungen:	€ 164
- Steuern:	€ 290

Es wird hinzugefügt, dass die Vergütungen für das Gremium der Rechnungsprüfer die Vergütungsanteile für 2013 und 2016 umfassen, wie von der Versammlung beschlossen.

Finanzerträge und -aufwendungen

Die Finanzerträge und -aufwendungen wurden kompetenzgerecht je nach der im Haushaltsjahr angefallenen Höhe verbucht.

Betrag und Beschaffenheit der einzelnen Ertrags-/Kostenposten von außergewöhnlichem Ausmaß oder Umfang

In diesem Haushaltsjahr wurden keine Erlöse oder sonstigen positiven Komponenten verzeichnet, die sich aus Vorgängen außergewöhnlichen Ausmaßes oder Umfangs ableiten.

In diesem Haushaltsjahr wurden keine Kosten verzeichnet, die sich aus Vorgängen außergewöhnlichen Ausmaßes oder Umfangs ableiten.

Steuern des laufenden Haushaltsjahres, Voraus- und Nachzahlungen

Der EVTZ hat die Steuern des Haushaltsjahres auf der Grundlage der geltenden steuerrechtlichen Bestimmungen bezahlt. Die Steuern des laufenden Haushaltsjahres beziehen sich auf die Steuern für das Haushaltsjahr, so wie sie in den Steuererklärungen ausgewiesen sind.

Voraus- und Nachzahlungen von Steuern

Es wurden keine Beträge für aktive oder passive Steuernachzahlungen bereitgestellt, da die Meinung herrscht, dass die zeitlichen Unterschiede zwischen theoretischer und tatsächlicher Steuerlast vom Betrag her irrelevant sind im Verhältnis zum steuerpflichtigen Gesamteinkommen.

Anhang, sonstige Informationen

Im Folgenden werden die vom italienischen Zivilgesetzbuch vorgeschriebenen sonstigen Informationen angeführt.

Angaben zur Beschäftigung

Der EVTZ hatte in diesem Haushaltsjahr kein abhängig beschäftigtes Personal. Am 23.12.2016 wurden drei Verträge über eine koordinierte und kontinuierliche Mitarbeit geschlossen.

Vergütungen, Vorauszahlungen und Forderungen, die Geschäftsführern und Rechnungsprüfern gewährt wurden, und für ihre Rechnung eingegangene Verpflichtungen

Der EVTZ hat keine Vergütungen beschlossen, es gibt auch keine Vorauszahlungen und Forderungen zugunsten des Verwaltungsorgans. Zudem wurden keine Verpflichtungen für Rechnung dieses Organs aufgrund von geleisteten Sicherheiten jeglicher Art eingegangen.

Die Vergütungen des Gremiums der Rechnungsprüfer wurden gemäß der Versammlungsbeschlüsse bezahlt. Es gibt keine Vorauszahlungen oder Forderungen zugunsten dieses Gremiums.

Verpflichtungen, Sicherheiten und potenzielle Passiva, die nicht in der Bilanz ausgewiesen sind

Es gibt keine Verpflichtungen, Sicherheiten und potenzielle Passiva, die nicht in der Bilanz ausgewiesen sind.

Auskünfte über Geschäfte mit verbundenen Parteien

Gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen wurden im Laufe des Haushaltsjahres keine Geschäfte mit verbundenen Parteien vorgenommen.

Auskünfte über Vereinbarungen, die sich nicht aus der Bilanz ergeben

Im Laufe des Haushaltsjahres wurde keine Vereinbarung getroffen, die sich nicht aus der Bilanz ergibt.

Auskünfte über relevante Ereignisse, die nach Abschluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Mit Bezug auf Punkt *22-quater* von Art. 2427 ital. ZGB gibt es keine relevanten Ereignisse, die nach Abschluss des Haushaltsjahres eingetreten sind und die sich maßgeblich auf die vermögensrechtliche, finanzielle und wirtschaftliche Entwicklung auswirken können.

Auskünfte über die abgeleiteten Finanzinstrumente gem. Art. 2427-bis ital. Zivilgesetzbuch

Es wird bescheinigt, dass kein abgeleitetes Finanzinstrument unterzeichnet wurde.

Zusammenfassende Übersicht über den Jahresabschluss jener Gesellschaften, die Leitungs- oder Koordinierungsgewalt ausüben

Gemäß Art. 2497-*bis* Abs. 4 ital. ZGB wird bescheinigt, dass der EVTZ keinerlei Leitungs- und Koordinierungsgewalt durch andere Gesellschaften unterliegt.

Eigene Aktien und die von beherrschenden Gesellschaften

Es wird bescheinigt, dass der EVTZ keinerlei Kontrolle durch eine Körperschaft, Gesellschaft oder Gesellschaftsgruppe unterliegt.

Abschlussbetrachtungen

Sehr geehrte Mitglieder, wir bestätigen, dass der vorliegende Jahresabschluss, der sich aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang zusammensetzt, die Vermögens- und Finanzsituation des EVTZ sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Haushaltsjahres wahrheitsgetreu und korrekt abbildet und den Büchern entspricht. Wir fordern Sie somit dazu auf, den Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 zusammen mit dem Vorschlag über die Verwendung des Ergebnisses zu genehmigen, das einen Überschuss in Höhe von € 72.905 ausweist.

EVTZ EUREGIO OHNE GRENZEN mbH

Rechtssitz: VIA GENOVA 9 TRIESTE (TS)
Steuernr. 90139730320

KAPITALFLUSSRECHNUNG AM 31.12.2016

KASSENBUDET		
KASSENSALDO ENDSTAND AM 31.12.2015	(A)	€ 677.853,72

ZAHLUNGSEINGÄNGE		
Eingänge aus der operativen Geschäftstätigkeit		€ 210.000,00
Eingänge aus Abgängen		
Eingänge aus der finanziellen Geschäftstätigkeit		€ 39,58
GESAMT ZAHLUNGSEINGÄNGE HAUSHALTSJAHR 2016	(B)	€ 210.039,58

ZAHLUNGSAusGÄNGE		
Ausgänge aus der operativen Geschäftstätigkeit		-€ 36.349,63
Ausgänge aus Investitionen		
Ausgänge aus der finanziellen Geschäftstätigkeit		-€ 42,47
GESAMT ZAHLUNGSAusGÄNGE HAUSHALTSJAHR 2016	(C)	-€ 36.392,10

KASSENSALDO ENDSTAND AM 31.12.2016	(D)= (A)+(B)+(C)	€ 851.501,20
---	--------------------------	---------------------

GESAMT ANLAGEWERTE		€ -
---------------------------	--	-----